Förderansuchen für eine öffentliche **Spiel- und Aktionsnische**

An das

Amt der Vorarlberger Landesregierung

Abteilung Raumplanung und Baurecht (VIIa)

Landhaus - Römerstraße 15

6901 Bregenz

raumplanung@vorarlberg.at

**Bearbeitungshinweise**:

* Dieses Formular bezieht sich auf die Richtlinie der Vorarlberger Landesregierung über die Förderung von Spielräumen, welche ab dem 01.01.2024 in Kraft gesetzt ist. Informationen zur Spielraumförderung finden sich unter: [www.vorarlberg.at/raumplanung-spielraumförderung](http://www.vorarlberg.at/raumplanung-spielraumf%C3%B6rderung)
* Das unterfertigte Förderansuchen kann samt den erforderlichen Anlagen auf dem Postweg oder eingescannt per Mail eingereicht werden.
* Bei Fragen zur Antragsstellung steht Ihnen Heiko Moosbrugger gerne zur Verfügung - Kontakt: heiko.moosbrugger@vorarlberg.at; 05574/511-27124.

|  |
| --- |
| 1. Name der Gemeinde, des Gemeindeverbandes oder der juristischen Person mit  Gemeindebeteiligung |
|       |

|  |
| --- |
| 2. Bezeichnung/Arbeitstitel der Spiel- und Aktionsnische |
|       |

|  |
| --- |
| 3. Ist die Spiel- und Aktionsnische in einem Spielraumkonzept der Gemeinde  entsprechend § 3 SpielraumG oder in einer gesondert von der Gemeindevertretung beschlossenen Neufassung der Maßnahmenplanung des Spielraumkonzeptes als eine erforderliche Umsetzungsmaßnahme ausgewiesen?  |
| [ ]  | **ja** > Jahr der Beschlussfassung des Spielraumkonzeptes bzw. der Neufassung der Maßnahmenplanung des Spielraumkonzeptes:       |
| [ ]  | **nein** > ggf. Anmerkungen:       |

|  |
| --- |
| 4. Gibt es beabsichtigte, laufende oder erledigte Förderansuchen zum gleichen Vorhaben bei anderen Rechtsträgern oder Dienststellen? *Hinweis: Für anspruchsberechtigte Gemeinden wird die zusätzliche Strukturförderung im Rahmen der* *Spielraumförderung mitabgewickelt, ohne dass eigens um die Strukturförderung angesucht werden*  *muss.*  |
| [ ]  | **ja** > Angabe der entsprechenden Rechtsträger oder Dienststellen:      |
| [ ]  | **nein**  |

|  |
| --- |
| 5. Wird die Spiel- und Aktionsnische von zwei oder mehr Gemeinden gemeinsam  finanziert?  |
| [ ]  | **ja** > beteiligte Gemeinden:       |
| [ ]  | **nein** |

|  |
| --- |
| 6. Hauptverantwortliche Akteurinnen und Akteure |
| Ansprechperson der Gemeinde: |       |
| Planungsfachkraft: |       |
| Beteiligungsfachkraft: |       |

|  |
| --- |
| 7. Nummer des Grundstückes, auf welchem die Spiel- und Aktionsnische situiert ist/wird |
|       |

|  |
| --- |
| 8. Beteiligung der Bevölkerung |
| Hilfsfrage:* In welcher Art und Weise wurde die Bevölkerung, insbesondere Kinder und Jugendliche, bei der Planung der Spiel- und Aktionsnische beteiligt bzw. aus welchen Gründen wurde von einer Beteiligung abgesehen?
 |
|       |

|  |
| --- |
| 9. Erläuternde Kurzbeschreibung zur Ausführungsplanung |
| Hilfsfragen:* Welche grundsätzlichen Überlegungen stehen hinter der Planung und auf welche Punkte wurde besonderer Wert gelegt?
* Inwieweit wurden bei der Planung die Bedürfnisse von unterschiedlichen Nutzungsgruppen, wie beispielsweise Menschen mit Behinderung, berücksichtigt?
* Woran zeigt sich konkret, dass die Ergebnisse aus einem etwaigen Beteiligungsprozess umgesetzt wurden?
 |
|       |

|  |
| --- |
| 10. Voraussichtliche Erfüllung der Qualitätskriterien *Hinweis: Eine förderfähige Spiel- und Aktionsnische muss nachfolgende Qualitätskriterien weitgehend*  *erfüllen.*  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **ja** | **nein** |
| Aufwertung des Öffentlichen Raumes – insbesondere zugunsten von Kindern, Jugendlichen oder der generationenübergreifenden Begegnung | [ ]  | [ ]  |
| Anregungspotenzial zum Spiel, zur Bewegung und zum Aufenthalt | [ ]  | [ ]  |
| Funktion als spiel- und freiräumlicher Trittstein im Freiraumnetz der Gemeinde | [ ]  | [ ]  |
| Lage im besiedelten oder zumindest siedlungsnahen Bereich | [ ]  | [ ]  |
| gut sichtbares Schild, welches auf die öffentliche Zugänglichkeit hinweist (wenn diese nicht eindeutig erkennbar ist) | [ ]  | [ ]  |

|  |
| --- |
| Allfällige Anmerkungen zu den Qualitätskriterien |
| *
 |

|  |
| --- |
| 11. Voraussichtliche Planungs- und Investitionskosten |
| Kostenpositionen (grob gegliedert): | Anmerkungen: | Summe in €:  |
| *
 |       |       |
|  | Gesamtsumme in € (inkl. Steuern): |       |

|  |
| --- |
| 12. Besteht ein Anspruch auf Vorsteuerabzug?  |
| [ ]  | **ja** > Ausmaß:       |
| [ ]  | **nein** |

|  |
| --- |
| 13. Werden zur Finanzierung Ausgleichsabgaben nach § 11 Baugesetz eingesetzt?  |
| [ ]  | **ja** > Ausmaß:       |
| [ ]  | **nein** |

|  |
| --- |
| 14. Werden zur Finanzierung Sponsorenbeiträge, Spenden oder Ähnliches verwendet?  |
| [ ]  | **ja** > Ausmaß:       |
| [ ]  | **nein** |

|  |
| --- |
| 15. Ist eine dem Förderungszweck entsprechende Mindestnutzungsdauer der Spiel- und Aktionsnische aller Voraussicht nach gesichert und wird eine entsprechend lange  Sorgfalts- und Erhaltungspflicht zugesagt? |
| [ ]  | **ja**  |
| [ ]  | **nein** > Anmerkungen:      |

|  |
| --- |
| 16. Sind für das gegenständliche Vorhaben während der letzten 10 Jahre Grund- beschaffungskosten angefallen? *Hinweis:* Grundbeschaffungskosten werden nur über die Strukturförderung (siehe:  <https://vorarlberg.at/-/strukturfoerderung>) gefördert. |
| [ ]  | **ja** > Höhe der Grundbeschaffungskosten inkl. aller Nebenkosten:       |
| [ ]  | **nein**  |

|  |
| --- |
| Erforderliche Anlagen: |
| 1 | Ausführungsplanung der Spiel- und Aktionsnische |
| 2 | Angebote von externen Planungs- und Beteiligungsfachkräften (wenn vorhanden) |
| 3 | ggf. Gemeindekooperationsvereinbarung bei einer gemeinsamen Finanzierung der Spiel- und Aktionsnische durch mindestens zwei Gemeinden. |

|  |
| --- |
| Weitere Anlagen (wenn vorhanden) oder Anmerkungen: |
| *
 |

**Die Gemeinde, der Gemeindeverband oder die juristische Person mit Gemeindebeteiligung       [Name] sucht das Land Vorarlberg um die Förderung der gegenständlichen Spiel- und Aktionsnische an und bestätigt die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben.**

**Die Bestimmungen der Richtlinie der Landesregierung über die Förderung von Spielräumen werden verbindlich anerkannt. Soweit in der zuvor genannten Richtlinie nichts Anderes festgelegt ist, werden zudem die Bestimmungen der Allgemeinen Förderungsrichtlinie der Vorarlberger Landesregierung (AFRL) verbindlich anerkannt und der Datenverwendung und Datenveröffentlichung gemäß § 5 AFRL wird zugestimmt.**

Link zur Richtlinie der Landesregierung über die Förderung von Spielräumen:

[www.vorarlberg.at/raumplanung-spielraumförderungsrichtlinie](http://www.vorarlberg.at/raumplanung-spielraumf%C3%B6rderungsrichtlinie)

Link zur Allgemeinen Förderungsrichtlinie der Vorarlberger Landesregierung (AFRL): <https://vorarlberg.at/-/allgemeine-foerderungsrichtlinie-der-vorarlberger-landesregierung-afrl>

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| …………………… |  | ………………………………….…. |
| Ort, Datum | Stempel | Unterfertigung einer vertretungsbefugten Person |